EPT Baugesellschaft mbH & Co. KG

Aufheiz- Protokoll

Bei flächenbeheizten Bodenkonstruktionen ist unbedingt ein Heizprotokoll zu führen. Es muss vom Auftraggeber und/oder Heizungsbauer rechtsgültig unterzeichnet werden und ist dem Verleger des Oberbelages vor Beginn der Verlegearbeiten auszuhändigen (S.: VOB, Teil C/DIN 18365 bzw. 18356).

Objektangaben:

_____
Bezeichnung/Anschrift

_____
Bauherr/Auftraggeber:

Angaben zu Estrich und Fußbodenheizung:

Bezeichnung des Estrichs: ☐ Zementfliessestrich CTF C ..... F ……
☐ Calciumsulfatestrich CAF C ..... F ……

mittlere Estrichdicke (mm): KG ..... EG ..... OG ……. ……..

Estricheinbau am: .....

Bauart der Fußbodenheizung: ☐ WWFBH ☐ A1 ☐ B ☐ C ☐ elektr. FBH

Nach der Abbindezeit des Estrichs von 4 Tagen für Calciumsulfatestrich, bzw. 21 Tagen für Zementfliessestrich wurde mit der Aufheizung am…… begonnen.

Aufheizempfehlung:

1. Schritt	Beginn des Aufheizens mit + 25° C Vorlauftemperatur	
2. Schritt	3 Tage lang diese Vorlauftemperatur halten	
3. Schritt	Pro Tag Temperatur um 5° C erhöhen bis die maximal Geplante Vorlauftemperatur (mind. 45° C) erreicht ist.	
4. Schritt	Die geplante Vorlauftemperatur mindestens 3 Tage und 3 Nächte ohne Absenkung konstant halten.	
5. Schritt	Danach um 10° C pro Tag reduzieren, bis die Oberflächentemperatur des Estrichs von 15° - 18° erreicht ist.	
6. Schritt	7 Tage bei abgestellter Heizung auf Feuchtigkeitsausgleich innerhalb der Estrichschicht warten	
7. Schritt	3 Tage mit geplanter maximaler Vorlauftemperatur heizen	

Vorlauftemperatur max. 55°C

Während des Auf- Abheizens sind die Räume zu belüften, Zugluft ist zu vermieden.
Die beheizte Fussbodenfläche muß frei von Baumaterialien und anderen Überdeckungen sein.

……..	……..	……..
Ort / Datum	**Heizungsbauer**	**Bauherr / Auftraggeber**

EPT Baugesellschaft mbH & Co. KG
Karl-Weiss-Strasse 3
15366 Dahlwitz/Hoppegarten
Tel.: 03342 / 300102
Fax: 03342 / 300103
www.ept-hoppegarten.de
E-Mail: eptbaugmbh@aol.com